



Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist:	Die behördliche Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter:
Stadt Oberhausen, Fachbereich 5-6-10, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen E-Mail: verkehrsplanung@oberhausen.de	Stadt Oberhausen, Die behördliche Datenschutzbeauftragte, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen E-Mail: datenschutz@oberhausen.de

Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Ihre Daten werden erhoben, damit die Stadt Oberhausen eine bedarfs- und umweltgerechte Verkehrsplanung durchführen kann, welche Aufgabe der Stadt Oberhausen ist. Die durch die Mobilitätsbefragung gewonnenen aktuellen Erkenntnisse zur Mobilität der Menschen in Oberhausen dienen als Basis für die zukünftige Planung. Die erforderliche Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt damit im öffentlichen Interesse und stützt sich auf Art. 6 Abs. 1 lit. e) der DSGVO.

Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir und auf welcher Rechtsgrundlage?

Für das Ihnen vorliegende Schreiben wurden Ihre Adressdaten (Anrede, Titel, Name, Vorname, Straße, Hausnummer, PLZ) auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e) iVm § 34 BMG verarbeitet. Auf dieser Basis wurden die Adressen von insgesamt 10.000 Personen ab 16 Jahren per Zufallsprinzip aus dem Einwohnermelderegister der Stadt Oberhausen gezogen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der von Ihnen gemachten Angaben im Fragebogen ist eine Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) der DSGVO.

Die Teilnahme an der Mobilitätsbefragung ist freiwillig. Bei Nichtteilnahme entstehen Ihnen keine Nachteile.

Sofern Sie telefonisch befragt werden möchten, übermitteln Sie uns Ihre Telefonnummer. Diese nutzen wir ausschließlich und einmalig, um ein telefonisches Interview mit Ihnen durchzuführen.

Sofern Sie an der Verlosung teilnehmen möchten, übermitteln Sie uns Ihre Adressdaten. Diese nutzen wir ausschließlich und einmalig, um Sie im Gewinnfall kontaktieren zu können.

Wie verarbeiten wir diese Daten?

Ihre Daten werden automationsgestützt gespeichert und verarbeitet. Alle Projektbeteiligten nutzen moderne technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten gegen unbeabsichtigte oder unrechtmäßige Vernichtung, Verlust oder Veränderung sowie gegen unbefugte Offenlegung oder unbefugten Zugang zu schützen. Die Sicherheitsstandards des beauftragten Ingenieurbüros Helmert entsprechen stets den aktuellsten technologischen Entwicklungen.

Die Befragungsdaten werden strikt getrennt von den Adressdaten gehalten und stets in zusammengefassten Kategorien ohne Bezug zu einzelnen Personenangaben ausgewertet.

Werden personenbezogene Daten an Dritte weitergegeben?

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an das Ingenieurbüro Helmert als Auftragsverarbeiter und zum Druck der Befragungsunterlagen an die B&S Druckerei und Versandservice GmbH. Die Briefe werden mit der Deutschen Post AG versandt. Sofern Sie den Papierfragebogen ausfüllen, wird dieser durch einen Dienstleister eingescannt. Ihre anonymisierten Daten werden der Stadt Oberhausen als Datenbasis für die Mobilitätsplanung zur Verfügung gestellt. Vertraglich ist gewährleistet, dass bei der Durchführung der Befragung zu jedem Zeitpunkt die gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzes eingehalten werden. Die Vorgenannten dürfen Ihre Daten nicht zu eigenen Zwecken, sondern nur im Rahmen der Beauftragung für die Stadt Oberhausen verarbeiten.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Ihre Adress- bzw. Telefondaten werden unverzüglich nach Abschluss des Projektes, spätestens zum 31.12.2025 durch das Ingenieurbüro Helmert gelöscht. Die beauftragte Druckerei löscht Ihre Daten bereits nach erfolgtem Druck der Anschreiben.

Welche Rechte (Auskunftsrecht, Widerspruchsrecht usw.) haben Sie?

Sie haben nach Maßgabe der Regelungen der DSGVO das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über Ihre Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) sowie auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) und Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Ebenso haben Sie das Recht, der Verarbeitung zu widersprechen (Art. 21 DSGVO). Ferner steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu (Art. 77 DSGVO).

Zuständige Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf, Tel.: (0211) 38424-0, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de